

N° 12

D E Z E M B E R 2016

71. JAHR

07. DEZEMBER 2016

19 Uhr : PROJEKTION. Thema : Kleeschen und der Lustige Film. Es gibt bestimmt Mitglieder die im Rahmen ihrer Familie die Nikolausbescherung auf Bild festgehalten haben. Es kann ebenfalls eine Nikolausfeier sein. An diesem Abend feiern wir traditionsgemäß unseren Schutzpatron auch „Ciné-Klos“ genannt.

Ob unser Ciné-Klos die "braven" Anwesenden beschenken wird, darüber werden wir in der nächsten Newsletter-Nummer berichten.

14. DEZEMBER 2016

20 Uhr : VORSTANDSSITZUNG.

19. DEZEMBER 2016

19 Uhr 30 : PROJEKTION. Im Rahmen unseres Clubaustausches zeigen unsere Mitglieder an diesem Abend ihre Werke beim CASR-Rollingergrund

Beim Wohnungswechsel bitten wir unsere Mitglieder um umgehende Benachrichtigung des Clubsekretariates. Auf schriftlichem Wege ist das Sekretariat an der auf der ersten Seite angegebenen Adresse oder auf elektronischem Wege über: sekretariat.cal@pt.lu zu erreichen.

Sonstige Informationen oder Wettbewerbseinschreibeformulare sind an gleicher Adresse erhältlich.

BEITRAG 2017

Die Mitgliedskarte wurde bereits Mitte Oktober mit dem Brief an die Mitglieder per Post zugestellt. Der Beitrag kann auch an unseren Projektionsabenden bar bezahlt werden.

Die Möglichkeit besteht den Beitrag von 15 € zu überweisen entweder auf das Konto

.....
Aktuelle Nachrichten finden Sie : www.calfilm.lu

CCPLLULL : LU53 1111 0226 6059 0000 oder BGLLLULL : LU13 0030 0386 6997 0000
des Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL) mit dem Vermerk
„Cotisation 2017“.

Nach Belieben und um sich das Leben zu erleichtern kann ein jeder seiner Bank auch einen
Dauerauftrag erteilen.

PROGRAMM DER SAISON 2016-2017

DEZEMBER 2016			
07.	19:00	Projektion	Ciné-Klos Abend
14.	20:00	<i>Komitee</i>	
19.	19:30	Projektion Montags!	Die CAL-Mitglieder zeigen ihre Filme beim CASR
JANUAR 2017			
04.	19:00	Projektion	
11.	19:00	Projektion	Themenabend
18.	19:00	Projektion	Jean Reusch zeigt seine Filme
25.	20:00	<i>Komitee</i>	
FEBRUAR 2017			
01.	19:00	Workshop	
08.	19:00	Projektion	
15.	20:00	<i>Komitee</i>	
22.	20:00	<i>Komitee</i>	
MÄRZ 2017			
01.	19:00	Projektion	Anmeldetermin : Concours CAL und Coupe du Président
08.	19:00	Soirée Surprise	
15.	19:00	FILMWETTBEWERB	CONCOURS CAL Reportage, Dokumentar- und Spielfilm, Genre, Animation COUPE DU PRÉSIDENT : 3 Minutenfilm
22.	20:00	<i>Komitee</i>	
29.	19:00	Projektion	Die CASR-Mitglieder zeigen ihre Filme beim CAL
APRIL 2017			
05.	19:00	Projektion	
12.	19:00	Projektion	Anmeldetermin : Coupe Kess
19.	19:00	FILMWETTBEWERB	COUPE KESS : Reise- und Ferienfilme
26.	19:00	Projektion	
MAI 2017			
Programm noch nicht festgelegt			
Programm noch nicht festgelegt			
Programm noch nicht festgelegt			



WORKSHOP

Mittwoch, den 12. Oktober 2016

Dieser Abend war ein ganz besonderer Abend. Ein Workshop mit Tom Hueter war angesagt. Dieser begann aber nicht sofort. Es gab etwas zu feiern. Der CAL hat seit dem 5. Oktober eine neue Führung.

Zu Beginn stellt der vorherige Präsident, Georges Fondeur, die neue Präsidentin, Christiane Ensch, vor. Diese bedankte sich bei ihren Kollegen und Freunden für das Vertrauen und versprach es wenigstens so gut zu machen wie ihr Vorgänger.

Christiane strich hervor, dass es das erste Mal in der Geschichte der Luxemburger Filmklubs ist, dass 2 Präsidenten aus derselben Familie stammen.

Doch bevor Tom mit dem Workshop beginnen konnte gab es einen Einführungstrank. Christiane hatte aus ihrem Keller einige Flaschen Champagner mitgebracht.

Rosaria Belluta und David Hain überreichten Christiane zum Einstand einen herrlichen Blumenstrauss. Danke schön, Rosaria und David.



Jedenfalls freut es unseren Vize-Präsidenten. Diese Bilder bezeugen die Freundschaft zwischen Filmfreunden.

Jetzt er durfte Tom starten. Zuerst gab es einige Informationen über Windows 10 und besonders gab er den Ratschlag jedes Mal die Updates herunterzuladen.

Die Toneinstellung ist besonders wichtig. In der Novembernummer hatten wir bereits ausführlich darüber berichtet.

Einen Film mit Musik zu unterlegen gibt diesem einen besonderen Touch. Doch hier muss man sehr vorsichtig sein wegen der Urheberrechte. Einerseits kann Gema-freie Musik benutzt werden, die Rechte bei der SACEM

(Société des Auteurs, compositeurs et éditeurs de musique) anfragen oder Musik benutzen auf der keine Autorenrechte mehr haften.

Zum Abschluss sahen wir uns noch ein Video an in dem Ratschläge vorgezeigt wurden. Tom gab uns noch 2 nützliche Internetseiten mit auf den Weg : digitalschnitt.de und hd-trainings.de.

Nach diesem aufschlussreichen Abend ließen wir diesen bei einem gemütlichen Patt ausklingen.

PROJEKTION

Mittwoch, den 19. Oktober 2016

Bevor die Projektion begann überreichte Georges Fondeur der neuen Präsidentin, Christiane Ensch, einen Blumenstrauß als Zeichen der Übergabe des Präsidentenstuhls. Vielen Dank Georges für diese Geste !



Und damit nicht genug. Wolfgang Lange hatte uns eine Überraschung in Form von einer italienischen Spezialität mitgebracht und zwar waren dies Panettone's. Vielen herzlichen Dank, Wolfgang.



Nachdem der Kuchen geschnitten und an die Anwesenden verteilt war, konnten wir gut gestärkt die Videos anschauen.

Als erstes sahen wir uns ein Video von Wolfgang Lange an. Es waren Aufnahmen die er während seines Urlaubs aufgenommen hatte. Nach Mauritius hatte es ihn gezogen. Das Video war noch im Rohzustand und etwas speziell. Mit einer Drohne konnten wir sehr schöne Aufnahmen vom Meer betrachten. Diese sollen später in sein Video eingearbeitet werden.

Nico Sauber zeigte uns ein Video mit dem Titel :

UNICA 2016. Er teilte uns mit, dass er den Film nach den Regeln des Audioworkshops montiert hat. Wie bereits gewusst fand das Weltfilmfestival im rumänischen Suceava statt. 2 Delegierte aus Luxemburg nahmen an dieser Veranstaltung teil. Es waren dies Nico Sauber, FGDCA Präsident und Jean Reusch Vorstandsmitglied.

Die Eröffnungsfeier auf der Burg durften sie aus der ersten Reihe erleben. Reden seitens des Bürgermeisters und Dave Watterson, UNICA-Präsident, sowie Tänze waren zu sehen.

Traditionsgemäß findet auch am ersten Abend ein Gala-Dinner statt.



Die verschiedenen Länder zeigen während Tagen ihre Videos und konkurrieren untereinander.

Beim Halbtages- sowie Ganztagesausflug kam die Kultur nicht zu kurz.

Das Voting der Jury ist immer spannend und so hatte Nico dieses von den Luxemburger Filmen aufgenommen.

Am letzten Tag fand die öffentliche Jurysitzung, die Preisverleihung sowie das Abschlussdinner statt, nebst Übergabe der Unica-Fahne an Deutschland sowie die Preisüberreichung statt.

Henri Scholtes zeigte uns einen Trailer mit dem Titel

SOMMER IN KANADA. Ein Trailer ist ein aus einigen Passagen der originalen Vorlage zusammengesetzter Videoclip von etwa max. 2 Minuten. Und dies ist ihm gelungen. Wir sind gespannt auf das ganze Video. Die Aufnahmen zu beschreiben ist sehr schwierig.

Als zweites Video sahen wir

KONSCHTTURNEN ZU LËTZEBOURG. Die Aufnahmen wurden während einem Wettbewerb aufgenommen. Die Kunstturnübungen waren wirklich aus dem Blick des Kameramanns anzusehen.

LAS VEGAS war der Titel seines dritten Films. Was gibt es in dieser Stadt zu sehen ? Natürlich Kasinos und man glaubt sich in einer anderen Welt zu befinden. Ein Teil der Aufnahmen waren aus dem Helikopter gefilmt. Die bekanntesten Sehenswürdigkeiten aus aller Welt kann man hier sehen, wie z. B. New York, Rom, Paris und noch viele andere.

Arsène Schiltz nahm uns mit nach

SPLIT. Dass die Innenstadt UNESCO-Weltkulturerbe konnte man wirklich in diesem Video sehen. Eine ganze Reihe Sehenswürdigkeiten, die man nicht in dieser Stadt vermutet, verzauberten die Zuschauer. Untermalt hatte er den ganzen Film mit einem Männerchor, welcher in einer Kirche aufgetreten war.

Als Ratschlag gab man ihm auf den Weg, diesen Chor nur bei Kirchenaufnahmen einzusetzen und ein etwas Kommentar beifügen. Dies würde diesem gut montierten Film ein großes Plus geben.

ETNA lautete der Titel seines zweiten Films. Auf dem Weg hinauf zum Vulkan konnte man sehen welchen Schaden er bei jedem Ausbruch ausrichtet. Weinberge, Straßen und Häuser verschwinden aus der Landschaft. Je höher man kommt, desto windiger wird es, so dass wackelfreie Bilder zu einem schwierigen Unterfangen werden. Der Etna wurde in die Liste des Weltnaturerbes aufgenommen.

Da die Kamera noch keine Gerüche aufnehmen kann, in diesem Fall Schwefel, hätten die O-Windgeräusche sehr gut zu den Bildern gepasst.

Als letzten Film sahen wir

APRIL IM ETSCHTAL von Georges Fondeur. Im Südtirol zwischen Bozen und Meran liegt das schöne Etschtal, wo besonders der Apfelanbau zu Hause ist. Hier ist es besonders schön im Frühjahr. Rundherum auf allen Spazierwegen gab es blühende Apfelbäume. Wirklich eine Pracht. Das Städtchen Lana und Umgebung wurden besichtigt und auf Bild festgehalten.

Ausklingen ließen wir den Abend bei einem gemütlichen Patt.

PROJEKTION

Mittwoch, den 9. November 2016

Wie bereits angekündigt ist die erste Stunde von 19 - 20 Uhr vorrangig einem Autor vorbehalten der einen Film zeigt und um anschließend Anregungen zu bekommen was er ändern könnte.

Arsène Schiltz zeigte einen Film über den Naturpark Etosha in Namibien. Zu sehen waren Tiere in freier Wildbahn, unter anderem Giraffen, Löwen, Antilopen, Elefanten, Zebras, Gnus, Schakale, wandernde Impalas. Am Ende des Tages war ein spektakulärer Sonnenuntergang zu bewundern. Wie vom Autor gewünscht folgte eine angeregte Diskussion.

Arsène zeigte einen 2. Film mit klassischer Musik unterlegt. Hotel und Umgebung mit Strand und Flamingos, Pelikane, Delfine und Fütterung der Seehunden waren auf Bild festgehalten.

Weiter ging es ab 20 Uhr mit einem Film von Jean Thielen mit dem Titel

EUROPA PARK. Etwas außergewöhnlich war, dass der Familienausflug in diesen Freizeitpark an Halloween stattfand. Und somit waren die Attraktionen mit Halloween Deko-Artikeln ausgestattet.

Wasserrutsch- und Wasserachterbahn sind ein Must. Desweiteren konnte der Autor einen Ritterkampf aus erster Reihe verfolgen. Abends stand ein Umzug auf dem Programm natürlich mit dem Motto Halloween mit z. T erschreckenden Gestalten.

VU SYREN AN D'STAD. So lautete der Titel des Films von Sylvère Dumont. Im rasenden Eiltempo ging es von Syren, über Contern und Sandweiler in die Stadt. Übrigens hatte Freund Sylvère mit diesen Bildern einen Einminutenfilm zusammengesetzt für die Coupe du Président.

KUNSTTURNEN zeigte er uns in seinem zweiten Film Bei einem Wettbewerb der 2. Deutschen Liga konnte er die Leistungen am Barren, Reck und Pferd, beim Bodenturnen und an den Ringen auf Bild festhalten. Schon beim Zusehen fühlt man sich mehr als schlapp.

Guy Gauthier zeigte uns

UNE JEUNE FILLE FRANCAISE. Es ist dies die Geschichte von Ginette, einem 16jährigen Mädchens, dessen Eltern während dem 2. Weltkrieg Juden und Widerstandskämpfer bei sich versteckten. Die Eltern wurden anfangs Januar festgenommen und die zwei Geschwister konnten sich noch rechtzeitig verstecken.

Sie begibt sich nach Rennes in der Bretagne wo sie von der Resistenz als Agentin eingesetzt wird. Bald darauf wird sie von der Französischen Miliz erwischt, festgenommen, an die Gestapo ausgeliefert und ins Gefängnis in Rennes gesperrt. Als die Alliierten die Normandie

bombardierten und somit auch das Gefängnis, evakuierten die Deutschen alle Gefangenen.

Nun begann die Tortur. Eingepfercht in Eisenbahnwagons ging es ins Konzentrationslager Ravensbrück, später nach Schlieben. Im Frühjahr 1945 wurde sie von den Russen befreit und konnte per Zug in ihre Heimat zurückkehren.

Die Stimme der ehemaligen Deportierten die ihre eigene Geschichte erzählte, gab dem Film einen besonderen Touch. Ihr wurde am Ende des Films die Ehrenlegion Medaille verliehen. Ein recht emotionaler Film.

Mit einem gemütlichen Drink liessen wir den Abend ausklingen.

PALMARÈS NATIONAL WETTBEWERB
Sonntag, den 20. November 2016

Kategorie Fantasie :

Gewinner : Les Entretiens von James Chan-a-Sue (STUDIO 816)

Kategorie Fiktion :

Gewinner : Entrez dans l'Histoire von Baptiste Kasproicz (CAL)

Kategorie Information :

3 Nominierungen :

-  *Pierre au Pays des Glaces von Guido Haesen (CAL)*
-  *Parkinson von Marc Hammer (STUDIO 816)*
-  *Go West – de Lorraine en Californie von Guy Gauthier (CAL)*

Gewinner : Parkinson von Marc Hammer (STUDIO 816)

Kategorie : Jeunesse

3 Nominierungen :

-  *Nature's wrath von Choi Hong Kiu*
-  *The Song of the Shells von Lukas Grevis*
-  *Kevin von Mediafactory Marienthal*

- 1. Preis :** The Song of the Shells von Lukas Grevis
- 2. Preis :** Kevin von Mediafactory Marienthal
- 3. Preis :** Nature's wrath von Choi Hong Kiu

SPEZIALPREISE

- Beste Fotografie : Pierre au Pays des Glaces von Guido Haesen (CAL)
Bester Schnitt : Route 66 von Guy Feiereisen (CASR)
Bester Kommentar : La Vida Cubana von Jeannot Huberty (CVF)
Beste Schauspieler : Entrez dans l'Histoire von Baptiste Kasprowicz (CAL)
Bester Ton : Les Caprices d'Apophis vom Lycée classique de Diekirch (SNJ)
Pedagogischer Wert : Kevin von Mediafactory Marienthal (SNJ)

COUP DE CŒUR DU PRESIDENT

Les Entretiens von James Chan-a-Sue (STUDIO 816)

PRIX DU JURY

The Song of the Shells von Lukas Grevis (SNJ)

PRIX CLUB CASR

Entrez dans l'Histoire von Baptiste Kasprowicz (CAL)



WICHTIGE INFO

Wie bereits mehrmals angekündigt, wird die erste Stunde der Projektionsabende (von 19-20 Uhr) auf Wunsch eines Mitglieds und nach Voranmeldung dazu genutzt werden, um dem Autor einige Ratschläge, die notwendige Hilfe zu erteilen um seinen Film fertigstellen zu können.

Voranmeldung per mail an Christiane : sekretariat.cal@pt.lu und an Tom : hueter@pt.lu.

WICHTIGE FILMFESTIVAL-ADRESSEN

FESTIVAL	ORT	DATUM	WEBSEITE www.
17° Filmfestival de Ronde Venen	Vinkeveen Niederlande	11/12/16	videoclubderondevenen.com
39° Festival International du court métrage	Clermont-Ferrand Frankreich	03-11/02/17	clermont-filmfest.com
5° festival du court-métrage francophone	Hellemmes Lille Frankreich	21-22/01/17	hellemmes-le-cinema.com
37° Rencontres du Court-Métrage	Cabestany Frankreich	16-19/03/17	imageincabestany.org
Lussac tout courts 2017	Lussac Frankreich	07-08/04/17	festi-cine.jimdo.com
27° Festival de l’oiseau et de la nature	Abbeville Frankreich	08-17/04/17	festival-oiseau-nature.com
59. Rochester International Film Festival	Rochester (NY) Amerika	20-22/04/17	Rochesterfilmfest.org
BIAFF 2017	Market Harborough Grossbritannien	21-23/04/17	biaff.org.uk
Festival de la Créativité	Cannes Frankreich	03/06/17	cannes4c.com
UNICA 2017	Dortmund Deutschland	05-12/08/17	http://unica2017.de
Festival international Nature	Namur Belgien	13-22/10/14	festivalnaturenamur.be

Weitere Filmfestivals sind zu finden unter : http://www.le-court.com/films_platform
www.festivalfocus.org

- http://fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_cinéma



*Der Vorstand wünscht allen seinen
Sponsoren, Mitgliedern,
Filmfreunden ein gesegnetes frohes
Weihnachtsfest und einen
Guten Rutsch ins Neue Jahr 2017*





INORACC
68, rue de Cessange
L - 1320 LUXEMBOURG
Tél. 26 48 2051
Fax 26 48 2052
www.inoracc.lu
inoracc@pt.lu

Nos solutions en raccords et flexibles pour vos problèmes en Hydraulique et Pneumatique



OPTIQUE PAUL WELTER
Alliaume sàrl

10, rue du curé (place d'armes)
L-1368 Luxembourg

Tél.: 22 34 46
Fax: 22 04 84
E-mail: optiquewelter@mail.com

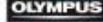


Des appareils photos et accessoires pour les pros ou les amateurs, le conseil **en plus.**
Un copy service complet avec impression grand format **en plus.**
Labo photo ou tirage numérique, vos images traitées **en plus** par des spécialistes.

+ sur: www.ck-online.lu/ck-image

Coin rue Bolivar, rue de la Libération
L-4037 Esch/Alzette
Tél.: 54 21 24
Fax: 54 21 23
ckimage@ck-online.lu

Ouvert tous les jours
de 9h00 à 12h30 et
de 13h30 à 18h00,
fermé lundi matin

CK IMAGE      



voyages
emile weber
elchtklasseng reisen



Café-Restaurant
um Dierfgen

6, côte d'Eich
LUXEMBOURG

Marc BERG sàrl
Tél. : 22 61 41
Fax : 26 20 19 93



Mir kënne vill méi wei just drécken

reka
print+

Imprimerie et atelier graphique
2a, Zare llot-Est L-4385 Ehlerange
Tél. 48 26 36-1 Fax 40 36 63 info@reka.lu www.reka.lu